

5|2021 September/Oktober

WOHN!DESIGN

DIE SCHÖNEN DINGE DES LEBENS ● INTERIOR. KUNST. GENUSS UND REISEN

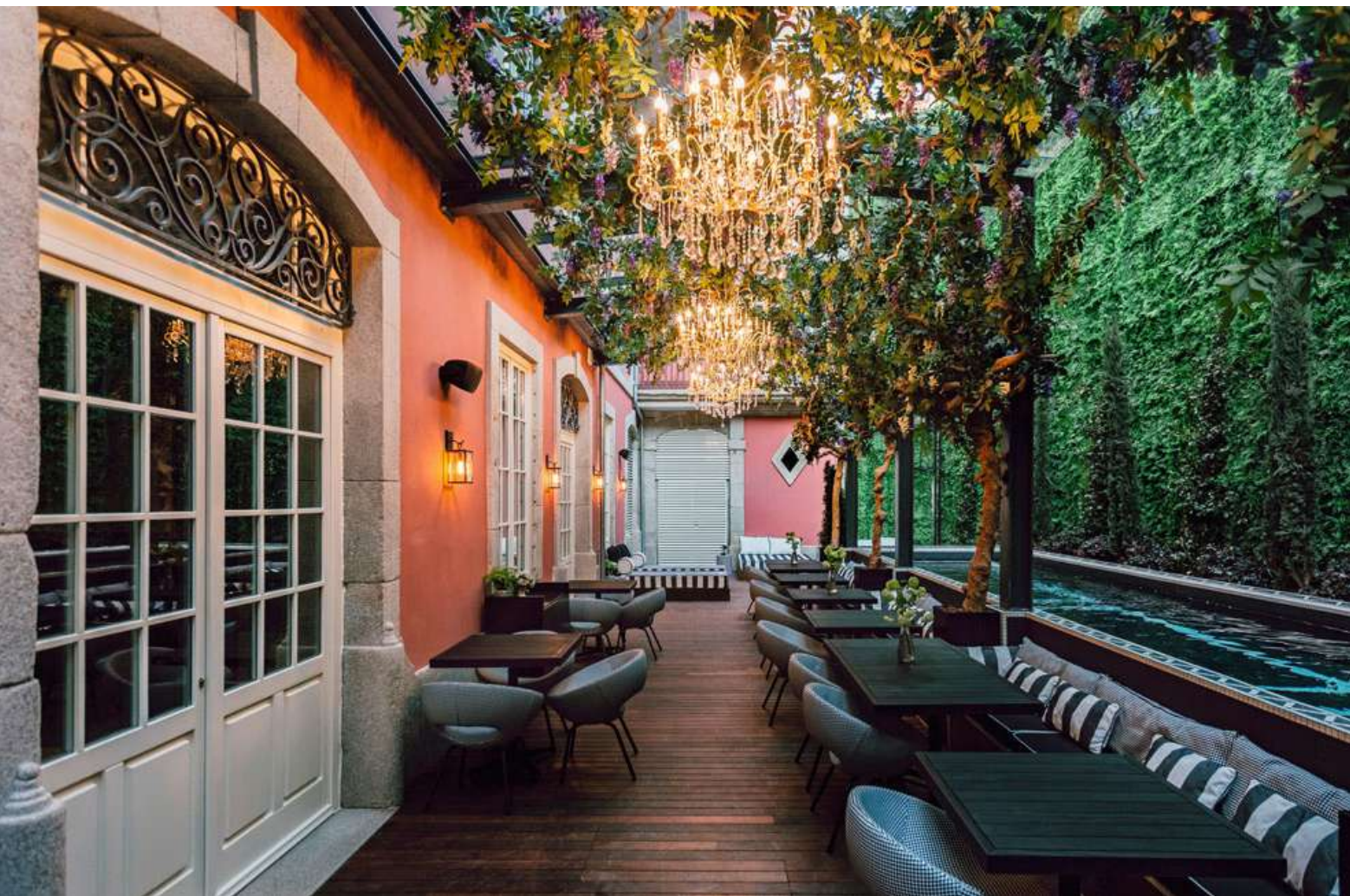
+ 70 SEITEN EXTRA
LOOKS DESIGNER BRANDS

D 8,50 €
A 9,40 €
CH 13,60 srf
Lux/BE 9,80 €
I/E 11,50 €

EINE FRAGE VON STIL

GUEST STAR Frédéric Malle. Extravagant unterwegs: **HOTELS & GEPÄCK**
Der neue **LOOK**: Deutsche **BOTSCHAFTEN** und **RESIDENZEN** im Ausland





STERNSTUNDE *Es lebe das Handgepäck*

„Für mich persönlich ist Reisegepäck besonders wichtig, weil ich mein ganzes Leben hindurch schon immer sehr viel gereist bin. Anstatt mich zu beklagen, dass kein von mir gekauftes Stück funktioniert, ist es eine wunderbare Gelegenheit, eine Tasche zu entwerfen, die meinem Lebensstil entspricht“, erklärt David Chipperfield, der gemeinsam mit dem deutschen Brand Tsatsas die Travelbag-Collection „SUIT-CASE“ in Handgepäckgröße entwarf. Perfekt für den vielgereisten Architekten, dessen oberste Maxime lautet, Gepäck niemals einzuchecken. Wer allerdings regelmäßig unterwegs ist, weiß, dass es sich als schier unmöglich erweist, Garderobe für vier bis fünf Tage und geschäftliche Unterlagen in einem Handgepäckstück zu verstauen. Da kamen Esther und Dimitrios Tsatsas ins Spiel: „Wir verstanden uns mit David Chipperfield auf Anhieb – wir teilen eine große Liebe zum Detail, einen hohen Qualitätsanspruch und die gleichen ästhetischen Werte.“ Ganze drei Jahre wurde getüftelt, bis „SUIT-CASE“ 2020 endlich gelauncht werden konnte, die perfekte Begleitung für Business- und Kurztrips – wie zum Beispiel nach Porto, mit Zwischenstopp im Hotel Torel Palace. Insbesondere Leseratten kommen in diesem Fünf-Sterne-Etablissement voll auf ihre Kosten. „Bücher sind unsere heimlichen Stars. Man findet sie überall im Hotel, an der Rezeption und in der Bibliothek hängen sie wie Sterne von der Decke“, erzählt uns Geschäftsführerin Ingrid Koeck, die die Hotelkette „Torel Boutiques“ gemeinsam mit João Pedro Tavares und Barbara Ott gründete. „Wir sind alle drei unabhängig





voneinander in Lissabon gestrandet, auf der Suche nach einem Neustart im Leben. Aus dieser Leidenschaft und der Inspiration etwas Neues zu kreieren, ist unter anderem dieses prachtvolle Hotel entstanden.“ Ein Hotel, das eine Geschichte über Portugal erzählt. In diesem Fall die Geschichte einiger der berühmtesten und wichtigsten portugiesischen Schriftsteller und Dichter. „Jedes der 24 Zimmer und Suiten ist nach einem dieser Poeten benannt und individuell eingerichtet. Es ist ein Schriftsteller-Zuhause, ein historisches Herrenhaus aus dem 19. Jahrhundert. Ein typisches Porto-Stadthaus, das wir über mehr als zwei Jahre mit viel Liebe zum Detail renoviert haben“, so Koeck. Im Februar 2020 wurde das Haus wieder für Gäste geöffnet – nur um einen Monat später aufgrund der Pandemie erneut zu schließen. „Es brach mir das Herz. Aber: Wir ließen uns nicht unterkriegen, und die Wiedereröffnung im Dezember

2020 war umso erfreulicher.“ Ein besonderes Highlight bietet sich den Gästen in der BLIND GASTROBAR – eine Hommage an den blinden Schriftsteller José Saramago und eine Einladung zu einer Reise, die über den Gaumen hinausgeht. Chef Vítor Matos ist für die kulinarischen Kreationen zuständig. „Das Menü ist tief in den Erinnerungen des Küchenchefs verwurzelt und basiert auf portugiesischen Zutaten mit einer starken internationalen Ausrichtung.“ Da treffen Snacks wie „Our Angus Hamburger“ auf Sharing-Options wie „Crab Meat Pâté“ auf ausgefeilte Hauptgerichte wie „Slow-cooked Portuguese-style Codfish“. Wem das alles nicht genügt, belohnt sich on top noch mit einem Crêpe auf Orangen und Grand Manier. Mit einem Signature-Cocktail und einer Zigarre lässt man den Tag auf der Terrasse mit hauseigenem Pool ausklingen, um sich für das nächste Abenteuer zu wappnen, das Porto bereithält. |ag